Die Wege die wir benutzen sind Wald- und Feldwege, die Radwege sind SWR, R4, R14 und R19. Alle Wege sind gut ausgebaut und für Trackingräder geeignet. Die Tour führt durch Mischwald und landwirtschaftlich genutzte Flächen. Der Streckenverlauf wurde so ausgearbeitet, dass nur wenige Straßen genutzt werden die für den Autoverkehr freigegeben sind.

Startpunkt ist der <u>Parkplatz</u> an der <u>Burg</u>. Hier hat man genügend Parkraum um die Radtour zu beginnen. Die Tour ist ca. 48 km lang und ca. 400 Höhenmeter müssen bewältigt werden.

Von hier geht die Tour durch die Siedlung Richtung Wald. An der Kreuzung angekommen, geht es nach links in den Wald. Die Beschilderung weist den Weg zum Kahlenberg. Das ist auch für eine Kurze Stecke der Wanderweg 2. Diesem befestigten Waldweg folgen Sie bis zur nächsten Abzweigung. Hier kommen Sie, wenn Sie sich nach rechts orientieren, auf den Schwarzkiefernweg. Zum Potsdamer Platz sind es von hier ca. 750 m. Hier stehen, um einen Ahorn, in Dreiecksform drei Bänke die zum Verweilen einladen. Hier fahren wir in südlicher Richtung weiter bis zur Stranger Eiche. Von Strang nach Schlierbach sind es ca. 3 km. Eine kurze Strecke durch den Wald ist etwas beschwerlich. Danach wird man aber mit einer schönen langen Bergabfahrt belohnt. In der Alten Molkerei kann man guten und preiswerten Kleinigkeiten essen. Von hier fahren wir dann auf dem SWR weiter und kommen an einem renaturierten Bereich der Schwalm vorbei um nach Dittershausen zu fahren. Nach Treysa ist der Weg sehr schön und man hat immer wieder einen Blick auf die Schwalm. Ziegenhain ist das nächste Ziel und der SWR führt uns dort hin. Nachdem wir am Segelfluggelände vorbeigefahren sind, verlassen wir den SWR und fahren jetzt auf dem R14 nach Leimsfeld. Von hier geht es über Feld- und Waldwege nach Neuenhain zum Neuenhainer See. Die Gastronomie bietet für jeden etwas. Von Hier kommt man über gut befahrbare Feldwege nach Zimmersrode. Auf dem R19 fährt man dann zurück zum Ausgangspunkt nach Jesberg.